

Deliverable 4.2

Handbuch für Pädagog*innen zum Hate Out! Online Spiel



Document control sheet

Project	Learn, Engage, Act: Digital tools to prevent and counter hate speech Online LEAD-Online
Call identifier	CERV-2021-EQUAL
Grant Agreement N°	101049379
Coordinator	SDA (ASSOTSIATSIA ZA RAZVITIE NA SOFIA)
Work package	WP4
Work package leader	Hellenic Open University
Related tasks	Task 4.2
Deliverable title	Handbook with Hate Out! resources for educators
Deliverable nature	Handbook
Dissemination level	Public
Lead Beneficiary	FORMA.Azione
Contributing partners	ZARA, SDA, Hellenic Open University, FutureNeeds, Associatia Divers, Center for Peace
Authors	Sylvia Liuti, Giulia Soldati; Translation: Amina El-Gamal ZARA
Reviewer(s)	
Version	1.0
Total number of pages	32
Issue date	05 Dec 2023

2

Haftungsausschluss



**Co-funded by
the European Union**

Dieses Projekt [LEAD-Online](#) wurde vom CERV finanziert.

Die in diesem Bericht dargelegten Informationen und Ansichten sind die der Autor*innen und spiegeln nicht unbedingt die offizielle Meinung der Europäischen Union wider. Weder die Organe und Einrichtungen der Europäischen Union noch Personen, die in ihrem Namen handeln, können für die Verwendung der in diesem Bericht enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.



Inhalt

Document control sheet.....	2
Haftungsausschluss	3
Inhalt.....	4
1. Was ist das LEAD-Online Projekt?.....	5
2.1 Was ist das Hate Out! Spiel?	5
2.1 Vor dem Spielen: Triggerwarnung und einige Tipps.....	5
3. Wann und wie sollte ich das Spiel Hate Out! verwenden?.....	7
4. Warum sollte ich als Lehrer*in ein Videospiele im Unterricht einsetzen?	7
5. Wie funktioniert das "Hate Out!"-Spiel?	8
6. Wie kann ich das Spiel "Hate Out!" in meine täglichen Aktivitäten integrieren?	12
7. Wo kann ich mehr über Hate Speech und Online-Hate Speech erfahren?	24
8. Ressourcen für die Weiterbildung.....	31

1. Was ist das LEAD-Online Projekt?

Das Projekt LEAD-Online (2022-2024) befasst sich mit der Notwendigkeit, kritisches Denken und Digitale- und Medienkompetenz bei jungen Menschen zu stärken, um der geringen Meldedichte und der „Normalisierung“ von Hass im Netz bzw. Online Hassrede entgegenzuwirken. Das Projekt soll Jugendliche, Lehrer*innen, Medien- und Social-Media-Aktivist*innen in 7 Ländern (AT, BG, CY, HR, IT, EL, RO) stärken, um Agent*innen des Wandels zu werden. Projektziele sind: 1. Bewusstseinsbildung der erwähnten Zielgruppen damit sie hasserfüllte Diskurse und zugrundeliegende Formen von Intoleranz, Vorurteilen und Diskriminierung erkennen (mittels eines rechtebasierten Ansatzes) 2. Zur Verfügungstellung innovativer digitaler Tools zur Klassifizierung, Entschlüsselung und Bekämpfung von Hass im Netz 3. Öffnung von Räumen, um Diskussionen über Online Hassrede zu ermöglichen und zu einer Förderung von Einstellungen und Verhaltensweisen, die Menschenrechte und Werte respektieren, beizutragen.

2.1 Was ist das Hate Out! Spiel?

Das Spiel Hate Out! ist ein interaktives Online-Bildungsinstrument, das im Rahmen des LEAD-Online-Projekts entwickelt wurde und sich hauptsächlich an Schüler*innen im Alter von 14-19 Jahren richtet. Mit dem Ziel, Jugendliche, Lehrkräfte, Medien- und Social-Media-Aktivist*innen zu befähigen, will das Spiel Hate Out! die Nutzer darin schulen, Hassreden zu erkennen, zu entschlüsseln und ihnen auf angemessene Weise entgegenzuwirken, indem es sie realistischen Hassreden-Szenarien aussetzt. Die Spieler*innen schlüpfen als Lernende*r in die Rolle eines Community-Builders und nehmen an Spielszenarien teil, in denen sich Vorfälle von Hassreden ereignen. Je nachdem, wie sie sich gegen das bösartige Eindringen von Hassreden und -taten verhalten, werden die Bindungen der Gemeinschaft entweder gestärkt oder gebrochen.

2.1 Vor dem Spielen: Triggerwarnung und einige Tipps

In den folgenden Abschnitten stellen wir Ihnen mögliche Aktivitäten vor, mit denen Sie das Spiel Hate Out! in Ihre Arbeit integrieren können, um Sie zu inspirieren, wenn Sie mit dem Thema Online-Hassreden arbeiten. Die Aktivitäten können je nach Alter, Gruppengröße, Umgebung und Bedürfnissen angepasst werden.

Im Voraus gut zu wissen ist, dass das Spiel Hate Out! die Benutzer*innen mit realistischen Hate-Speech-Szenarien konfrontiert und behandelt Themen, die für junge Menschen von Bedeutung sind. Sie bringen ein breites Spektrum an Wissen und Erfahrungen zu den jeweiligen Themen mit und werden auf unterschiedliche Weise von Diskriminierung betroffen sein. Die Themen und Szenarien im Hate Out! Spiel beinhalten hasserfüllte Inhalte, die schmerzhaft Erinnerungen und Erfahrungen auslösen können und auch zu Angst vor Abwertung und Gewalt in der Gruppe führen

können. Aus diesem Grund sollte die Teilnahme freiwillig sein! Wenn Teilnehmer*innen in irgendeiner Weise verunsichert sind oder sich nicht sicher sind, ob sie an OHS-zentrierten Aktivitäten teilnehmen sollten, schaffen Sie einen sicheren Raum und laden Sie sie ein, sich geeignete Unterstützung zu suchen (Lehrer*innen, Eltern, Erziehungsberechtigte, Ausbilder*innen usw.). Sie sollten die Möglichkeit haben, die Klasse/das Training/die Veranstaltung vorübergehend oder endgültig zu verlassen. Wenn sie sich entscheiden, nicht an dem Thema teilzunehmen oder sich darauf einzulassen, sollten sie nicht gezwungen werden, den Grund dafür zu erklären, und es sollten im Vorfeld alternative Aktivitäten vorbereitet werden. Ein behutsamer und sensibler Umgang mit der Gruppe ist unerlässlich. Die folgenden Tipps können Ihnen dabei helfen, ein sicheres Umfeld zu schaffen und eine angenehme Atmosphäre für alle Teilnehmer*innen zu gewährleisten:

Es ist hilfreich, den Teilnehmer*innen zu Beginn zu erklären, welche Themen und Formen von Hassreden und Diskriminierung besprochen werden sollen.

- Jede Person entscheidet selbst, was sie über sich erzählen möchte. Niemand wird unter Druck gesetzt, etwas zu sagen, und es wird nichts über andere Teilnehmer*innen gesagt.
- Die Teilnehmer*innen sollten einige Optionen zur Hand haben, wie sie sich schützen können, wenn es zu viel wird (den Raum verlassen, das Problem an Freund*innen /eine Vertrauensperson richten, passiv teilnehmen usw.)
- Es kann für die Teilnehmer*innen wichtig sein, nach Abschluss der Aktivitäten Fragen zu stellen, Probleme anzusprechen oder Informationen zu erhalten. Es ist sinnvoll, dafür Zeit einzuplanen und die Teilnehmer*innen gleich zu Beginn darauf hinzuweisen. Es ist hilfreich, Informationen über einschlägige Unterstützungs- und Beratungsdienste bereitzuhalten (Schulsozialarbeit, Beratungsstellen usw.) und bei Bedarf Unterstützung anzubieten.
- Die Aufstellung einiger Grundregeln könnte ein guter Ausgangspunkt sein.

Hier ein kurzes Beispiel:

Grundregeln:

- Zuhören, um zu verstehen
- Höre aktiv zu und respektiere andere, wenn sie reden
- Sprechen Sie Ihre Meinung und Ihr Herz aus
- Konzentriere dich auf die Aufgaben
- Beteiligen Sie sich so gut wie möglich
- Üben Sie sich in Selbstfürsorge: wenden Sie die Regel des inneren Stopps an

3. Wann und wie sollte ich das Spiel Hate Out! verwenden?

Wenn Sie Social-Media-Aktivist*in, Mitglied einer NGO oder Influencer*in sind, können Sie das Spiel Hate Out! über Ihre Online-Kanäle und während spezieller Veranstaltungen bewerben, die Sie mit Ihrer Organisation oder in Zusammenarbeit mit einer Organisation Ihrer Wahl organisieren können, möglicherweise einer, die bereits Erfahrung mit Themen wie Medien- und Informationskompetenz und Online Hate Speech hat.

Wenn Sie Lehrer*in sind, könnte eine Unterrichtsstunde zur politischen Bildung der perfekte Zeitpunkt sein, um das Spiel Hate Out! vorzustellen; auch eine Unterrichtsstunde zum Thema Englisch als Fremdsprache könnte sich eignen, wenn Sie das Spiel in einem Land, in dem Englisch nicht die erste Sprache ist, auf Englisch spielen möchten. Wenn das Spiel nicht im Unterricht gespielt wird, können andere mögliche Anlässe eine spezielle Veranstaltung, ein Tag der offenen Tür oder ein Schulfest sein.

In beiden Fällen könnten Sie einen der internationalen Tage wählen, die von den Vereinten Nationen oder der Europäischen Kommission festgelegt wurden, um Ihrer Aktion noch mehr Relevanz zu verleihen und das Bewusstsein für das Thema zu schärfen. Am 18. Juni beispielsweise feiern die Vereinten Nationen den Internationalen Tag zur Bekämpfung von Hassreden, ein ideales Datum, um Ihrem Publikum das Spiel vorzustellen. Eine weitere gute Alternative wäre der Safer Internet Day am 6. Februar. Sollten Sie einen anderen Tag benötigen, finden Sie die vollständige Liste der von der UNO festgelegten internationalen Tage und Wochen unter folgendem Link: <https://www.un.org/en/observances/list-days-weeks>. Einige andere Tage könnten ebenso geeignet sein, beispielsweise wie die UNESCO Global Media and Information Literacy Week (24.10-31.10).

4. Warum sollte ich als Lehrer*in ein Videospiel im Unterricht einsetzen?¹

Videospiele sind seit etwas mehr als fünfzig Jahren ein fester Bestandteil der Unterhaltungsindustrie und es ist längst kein Geheimnis mehr, dass sie auch viele Vorteile für den Lernprozess mit sich bringen. Zu diesen Vorteilen gehört zweifellos das emotionale Engagement, das durch die Darstellung realer Situationen gefördert wird und die Motivation sowie die

¹ De Aguilera, Méndiz, "Video Games and Education (Education in the Face of a "Parallel School")", in *ACM Computers in Entertainment*, Vol. 1, No. 1, October 2003.

Entwicklung strategischer Planungs-, Problemlösungs- und Entscheidungsfähigkeiten anregt. Der aufgabenorientierte Ansatz, den sie bieten, zusammen mit der Freiheit, Fehler zu machen und neu anzufangen, sowie die Möglichkeit, auf autonome Weise zu lernen, sind alles Elemente, die den Lernenden in den Mittelpunkt des Geschehens stellen und sinnvolles Lernen fördern. Beobachten, logisches Denken, Lesen und räumliches Vorstellungsvermögen sind weitere Aspekte der eigenen Fähigkeiten, die durch Videospiele verbessert werden können. Die Forschung befürwortet auch den Einsatz solcher Instrumente, um den Spieler*innen bestimmte Werte nahe zu bringen, sie zu fördern und die Fähigkeiten der Nutzer zum kritischen Denken zu entwickeln.

In Anbetracht dieser Überlegungen ist es leicht zu erkennen, wie das Spiel Hate Out! ein wichtiger Verbündeter sein könnte, um Nutzer*innen zu helfen, das Phänomen des Gesundheits- und Sozialschutzes besser zu verstehen und verantwortungsvoll damit umzugehen.

5. Wie funktioniert das "Hate Out!"-Spiel?

Die Figur der Spieler*innen ist ein kleiner Roboter – ein Community Builder – der durch 9 verschiedene Spielszenarien navigieren muss. Diese zeigen die verschiedenen Möglichkeiten auf, wie sich Online-Hate-Speech manifestieren kann und welche schädlichen Folgen dies haben kann.

Alle Szenarien sind von tatsächlichen Ereignissen und Episoden inspiriert, über die in den Nachrichten berichtet wurde. Diese Nachrichten wurden zu Bildungszwecken modifiziert, damit sie als allgemeine Beispiele für HS-Vorfälle präsentiert werden können und eine weitere Verbreitung von hasserfüllten Inhalten vermieden werden kann. Wenn Sie mehr über den ursprünglichen Kontext in den Ländern der Projektpartner erfahren möchten, um einen tieferen Einblick in die Szenarien des Spiels zu erhalten, können Sie unseren zusammenfassenden vergleichenden Bericht über das Hate Speech Self-assessment Tool und die Hate Speech Ontologies lesen.

Jedes Szenario beginnt mit einer kurzen Beschreibung des Kontextes, in dem sich die Hassrede-Episode abspielt. Danach werden die beteiligten Personen aktiv, indem sie z. B. feindselige Inhalte teilen oder hasserfüllte Kommentare erhalten. Die spielende Person wird dann vor eine Entscheidung gestellt: Sie muss auf den Vorfall mit der Hassrede reagieren, indem er eine von fünf möglichen Reaktionen auswählt. Jede Entscheidung hat eine unmittelbare Auswirkung auf die Gemeinschaft und die Beziehungen, die zusammen mit dem entsprechenden Feedback zeigt, ob die Reaktion mehr oder weniger effektiv war.

Nach Abschluss aller Szenarien erhalten die Spieler*innen ein Gesamtfeedback, das ihm ein allgemeines Bild ihrer Leistung im Spiel vermittelt. Darüber hinaus werden sie eingeladen, das Spiel und/oder bestimmte Szenarien erneut zu spielen, um ein besseres Ergebnis zu erzielen und somit eine effektivere Reaktion auf die gegebene Situation zu entwickeln.

Sie können das Spiel auch nutzen, um einen bestimmten Aspekt der Online-Hate-Speech-Problematik zu behandeln, indem Sie sich dafür entscheiden, nur ein Szenario zu spielen, das eine bestimmte Art von HS-Vorfall beinhaltet (geschlechtsspezifisch, rassistisch, Body Shaming usw.). Die nachstehende Tabelle kann dabei hilfreich sein.

Sobald ein Szenario gespielt wurde, wird das Symbol, das es repräsentiert, deaktiviert: Der Spieler muss also das Spiel beenden und es erneut starten, um ein bestimmtes Szenario erneut spielen zu können.

Hier ein kurzer Überblick über die neun Szenarien im Spiel:

	Type of OHS	Context	Description
Szenario 1	Hassrede aufgrund ethnischer Zugehörigkeit/Nationalität; Hate Speech vs. Redefreiheit	Sport; Fußball; Influencer*innen; Content-Creator*innen; Journalismus	In einem Interview nach dem Spiel macht der Trainer einer Nationalmannschaft beleidigende und abfällige Bemerkungen über die gegnerische Mannschaft. Während ein Influencer Tweets zur Unterstützung des Trainers postet, fordern Journalist*innen und Menschenrechtsaktivist*innen sowohl den Trainer als auch den Influencer auf, sich bei der ausländischen Mannschaft zu entschuldigen. Die Journalist*innen werden selbst zur Zielscheibe von Hassreden.
Szenario 2	Hassrede vs. Redefreiheit	Journalismus; Meinungsfreiheit; Bedrohung der Presse; rechtsextreme Bewegungen	Ein Journalist ist gezwungen, unter Polizeischutz zu leben, weil er von einer rechtsextremen Gruppe, über die er recherchierte, eingeschüchtert wurde. Sie stifteten Menschen in den sozialen Medien zu gewalttätigen Handlungen an, während der Journalist*innenverband dem bedrohten Kollegen beistand.
Szenario 3	Hassrede aufgrund ethnischer	Sport; Fußball; Fußballfans;	Eine Fußballnationalmannschaft erringt bei der Weltmeisterschaft einige unerwartete Siege: Die

	Zugehörigkeit/Nationalität	Weltmeisterschaft; Politik	lautstarken Feiern der Fans in mehreren Städten rufen Kritik hervor und die sozialen Medien sind bald voll von hasserfüllten Inhalten. Ein Lokalpolitiker schreibt ein paar rassistische Beiträge und rechtfertigt sich dann, dass seine Absichten nicht schädlich waren.
Szenario 4	Hassrede aufgrund ethnischer Zugehörigkeit/Nationalität und Religion	Politik; Aktivismus; Wahlen	Eine junge politische Aktivistin kündigt ihre Kandidatur als Bürgermeisterin für die nächste Wahl an, indem sie ein Bild postet. Sie erhält hasserfüllte Kommentare zu ihrer zugeschriebenen ethnischen Herkunft und Religion.
Szenario 5	Geschlechterbezogene Hassrede und Body Shaming	Aktivismus; öffentliche Person; Sexismus; Body Shaming; Mutterschaft	Eine bekannte Aktivistin für Tierrechte und Lebensmittelproduktion postet ein Bild mit ihrem neugeborenen Baby. Sie erhält Body-Shaming und sexistische Kommentare von anonymen Nutzern.
Szenario 6	Hassrede gegen die LGBTQIA+ community	Transgender Person;	Eine transgender Schülerin wird in den sozialen Medien mit beleidigenden und erniedrigenden Kommentaren angegriffen. Sie hat Angst, dass das Melden der Vorfälle das Problem nicht lösen wird. Außerdem kann sie nicht mit ihrer Familie sprechen, da diese sie während der Transition nicht unterstützt hat.
Szenario 7	Hassrede aufgrund ethnischer Zugehörigkeit/Nationalität	Minderheit; ausgegrenzte Gemeinschaft; Stereotypen; Aufstachelung zur Gewalt	Nach der Verhaftung von drei Mitgliedern einer marginalisierten Gemeinschaft wegen Raubes forderte eine Facebook-Gruppe die Ausweisung der gesamten Gemeinschaft und startete online und offline eine

			gewalttätige Hasskampagne, die Angst und Hass schürte.
Szenario 8	Hassrede aufgrund ethnischer Zugehörigkeit/Nationalität	Rassismus; Stellenangebot; Stereotypen; Aufstachelung zu Hate Speech	Der Besitzer einer Pizzeria veröffentlicht ein Stellenangebot in den sozialen Medien, stellt aber klar, dass er keine Menschen mit Migrationshintergrund einstellen wird. Nachdem er Gegenreaktionen erhalten hat, bekräftigt er seinen Standpunkt und stachelt seine Anhänger*innen dazu an, mit hasserfüllten Kommentaren auf diejenigen zu reagieren, die ursprünglich Bedenken geäußert hatten, und bietet im Gegenzug kostenlose Pizzen an.
Szenario 9	Body shaming	Influencer; Video; Body Shaming; virale Inhalte	Ein Influencer filmt eine Frau in einem Restaurant und postet das Video mit abfälligen Kommentaren über ihren Körper. Der Beitrag geht viral und löst hasserfüllte Kommentare aus, sowie die Reaktion des Opfers.

11

Je nach gewählter Option erhalten die Spieler*innen, wie bereits erwähnt, ein maßgeschneidertes Feedback, das ihnen mitteilt, wie effektiv ihre Reaktion war. Am Ende des Spiels wird auch ein Gesamtfeedback gegeben, das auf der Grundlage Entscheidungen, die die Spieler*innen während des Spiels getroffen haben, erstellt wird.

6. Wie kann ich das Spiel "Hate Out!" in meine täglichen Aktivitäten integrieren?

Um das Spiel "Hate Out!" so wirkungsvoll wie möglich zu gestalten, könnte es ratsam sein, eine ganze Unterrichtsstunde oder eine Reihe von Trainingsübungen zu planen, damit sich die Teilnehmer*innen schrittweise mit dem Thema vertraut machen können. Hier möchten wir Ihnen einige Beispiele dafür geben, wie Sie einige Aktivitäten zum Thema HS/OHS organisieren können. Wie bereits in Abschnitt 2.2 vorgeschlagen, geben Sie Ihren Zuhörer*innen eine angemessene Vorwarnung, damit sie sich mit Zuversicht und dem Gefühl, richtig unterstützt zu werden, auf die Übungen vorbereiten können. Legen Sie gemeinsam einige Grundregeln fest, um eine sichere Arbeitsumgebung zu schaffen.

Als Ausgangspunkt schlagen wir vor, dass Sie das LEAD-Online Hate Speech Self-Assessment Tool selbst ausfüllen und dann Ihrem Publikum vorlegen. Auf diese Weise können Sie sich zunächst mit dem Thema vertraut machen und Ihr Vorwissen über Online Hate Speech überprüfen. Das Self-Assessment Tool ist in zwei verschiedenen Versionen erhältlich: eine für Schüler*innen im Alter von 14-19 Jahren und eine für Lehrer*innen, Medienaktivist*innen, NGOs und dergleichen. Die beiden Versionen unterscheiden sich nur geringfügig, hauptsächlich in der Länge (die Version für Schüler ist etwas kürzer) und in kleinen Anpassungen, die die Szenarien und Antworten zielgruppengerecht machen.

Anhand einer Reihe von Fragen und Situationen, die es zu bewerten gilt, werden die Nutzer*innen aufgefordert, über ihr Bewusstsein für Online Hate Speech nachzudenken, d. h. darüber, wie sie diese erkennen und darauf reagieren können. Dies ist der beste Weg, um eine kritische und aktive Auseinandersetzung mit Online Hate Speech, ihren Folgen und den Möglichkeiten, ihr entgegenzuwirken, zu beginnen.

In diesem Abschnitt finden Sie einige Vorschläge für einen Unterrichtsplan zum Thema Online Hate Speech: Sie können die Aktivitäten auswählen, die Sie für Ihr Publikum, dessen Bedürfnisse und die zur Verfügung stehende Zeit am geeignetsten finden. Im Allgemeinen können Sie die Vorbereitungs- und Nachbesprechungsaktivitäten zum Spiel Hate Out! so anpassen und kombinieren, wie es für Ihre Teilnehmer*innen am besten geeignet ist. Sie müssen nicht alle Vorschläge umsetzen: Stellen Sie lediglich sicher, dass Sie aus jeder Gruppe eine auswählen (Motivation steigern, Aufwärmen, Einführung in das Thema; Online Hate Speech: Definition, Vertrautwerden, Kennenlernen von Begriffen; Hate Out! Spiel; Nachbesprechung, Abschluss, Zusammenfassung).²

² Die folgenden Materialien sind dem von Zara - Zivilcourage & Anti-Rassismus-Arbeit entwickelten LEAD-Online International Training of Trainers Workbook entnommen und angepasst.

Dauer	Aktivität	Erklärung	Materialien
Raising motivation, Warm-up, Introduction to the topic			
10 Minuten	Date Deine Filterblase	<p><u>Ziel:</u> Sich mit bestimmten Aspekten von HSO vertraut machen und darüber nachdenken.</p> <p><u>Aufgabe:</u> Bitten Sie Ihr Publikum, zwei Stehkreise zu bilden, die sich gegenüberstehen, und in Paaren ein einminütiges Gespräch zu führen, wobei sie sich gegenseitig aktiv zuhören. Die Paare sollten die folgenden Aussagen vervollständigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Meinungsfreiheit bedeutet für mich... ○ Die Vorteile der Existenz von sozialen Medien sind für mich... ○ Wenn ich an die Gefahren des Internets denke, denke ich an... ○ Wenn ich mir die Zukunft der menschlichen Kommunikation in 20 Jahren vorstelle, denke ich an... ○ Wenn ich ein Bild von Greta Thunberg online sehe, fühle ich mich... <p>Nachdem die Paare ihre Gespräche beendet haben, nehmen Sie sich einige Minuten Zeit, um gemeinsam über die folgenden Fragen nachzudenken:</p> <p>What topics were easier or more difficult to talk about and why?</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ War es einfacher zu sprechen oder zuzuhören? Warum? ○ Wie haben Sie die Runden erlebt, in denen Sie mit dem Rücken Ihres Partners statt mit seinem Gesicht gesprochen haben? 	Stopuhr

		<ul style="list-style-type: none"> ○ Was können Sie aus dieser Aktivität in Bezug auf das Phänomen der Online-Hassrede mitnehmen? 	
Hassrede im Internet: Definition, Kennenlernen, Begriffe kennenlernen			
10 Minuten	Kurze Einführung in die verschiedenen Formen	<p><u>Ziel:</u> Erkundung von Begriffen rund um das Thema Online Hate Speech und Sensibilisierung für die verschiedenen Arten von Hate Speech.</p> <p><u>Aufgabe:</u> Die Teilnehmer*innen sollen Gruppen von 3-5 Personen bilden. Jede Gruppe erhält verschiedene Begriffe und Konzepte zu Online Hate Speech. Die Gruppe hat 5-10 Minuten Zeit, um Erklärungen für die Begriffe zu finden und dabei die Leitfragen zu beantworten: Was ist das? Wo findet sie statt? Von wem? Kennt ihr irgendwelche Beispiele?</p> <p>Nach der Diskussion über die Begriffe stellt jede Gruppe kurz ihre Ergebnisse vor. Erläutern Sie bei Bedarf rechtliche Fragen und unbekannte Konzepte oder Begriffe.</p> <p>Liste der vorgeschlagenen Begriffe (Sie können die Liste für jede Gruppe anpassen, je nach den verwendeten Spielszenarien): Shitstorm, Bodyshaming, Rassismus, Sexismus, LGBTIQ+, Diskriminierung, Stereotyp, Aufstachelung zum Hass, Gewalt, etc.</p> <p>Nutzen Sie die folgenden FAQs, um einige HS-Kernbegriffe weiter zu definieren: Vereinte Nationen: https://www.un.org/en/hate-speech/understanding-hate-speech/faqs; DW Akademie: https://akademie.dw.com/en/hate-speech-a-faq/a-19103744.</p>	Karten mit Begriffen und Definitionen
10 Minuten	Was ist Online-Hassrede?	<p><u>Ziel:</u> sich mit HSO vertraut machen und die unterschiedlichen Auffassungen kennenlernen</p>	Papier und Stifte

		<p><u>Aufgabe:</u> Die Teilnehmer sollten Gruppen von 3-5 Personen bilden. Sie haben 5-10 Minuten Zeit, um die folgenden Fragen zu diskutieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Was ist Online-Hate-Speech für mich? ○ Kenne ich irgendwelche Beispiele? ○ Wie würde ich es definieren? ○ Wie würde ich es anderen Menschen erklären? ○ Welche Folgen kann Hate Speech Ihrer Meinung nach für die betroffenen Personen haben? ○ Die folgenden FAQs helfen Ihnen bei der weiteren Definition einiger HS-Kernbegriffe: Vereinte Nationen: https://www.un.org/en/hate-speech/understanding-hate-speech/faqs; DW Akademie: https://akademie.dw.com/en/hate-speech-a-faq/a-19103744. 	
<p>10-15 Minuten</p>	<p>Hassrede vs Meinungsfreiheit</p>	<p><u>Ziel:</u> Kennenlernen des Unterschieds zwischen Hate Speech und Meinungsfreiheit</p> <p><u>Aufgabe:</u> Die Teilnehmer*innen sollten Gruppen von 3-5 Personen bilden. Sie haben 5-10 Minuten Zeit, um die folgenden Fragen zu diskutieren. Stellen Sie anschließend im Plenum diese Artikel der Europäischen Menschenrechtskonvention vor und konfrontieren Sie sie mit den Ergebnissen der Gruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Warum ist es wichtig, über die Grenzen zwischen Meinungsfreiheit und Hassrede nachzudenken? 	<p>Papier und Stifte; Fragen und Definitionen (entweder auf Arbeitsblättern vorgegeben oder projiziert)</p>



		<ul style="list-style-type: none"> ○ Was ist Ihrer Meinung nach der Unterschied zwischen Meinungsfreiheit und Hassrede? ○ Sollte es Ihrer Meinung nach Einschränkungen der Meinungsfreiheit geben? Wenn ja, in welchem Fall? Wenn nein, warum? <p>Art. 10 Abs. 1, Meinungsfreiheit - "Jedermann hat Anspruch auf freie Meinungsäußerung. Dieses Recht schließt die Freiheit der Meinung und die Freiheit zum Empfang und zur Mitteilung von Nachrichten oder Ideen ohne Eingriffe öffentlicher Behörden und ohne Rücksicht auf Landesgrenzen ein. Dieser Artikel schließt nicht aus, daß die Staaten Rundfunk-, Lichtspiel- oder Fernsehunternehmen einem Genehmigungsverfahren unterwerfen."</p> <p>Art 10 para 2, Meinungsfreiheit - "Da die Ausübung dieser Freiheiten Pflichten und Verantwortung mit sich bringt, kann sie bestimmten, vom Gesetz vorgesehenen Formvorschriften, Bedingungen, Einschränkungen oder Strafdrohungen unterworfen werden, wie sie in einer demokratischen Gesellschaft im Interesse der nationalen Sicherheit, der territorialen Unversehrtheit oder der öffentlichen Sicherheit, der Aufrechterhaltung der Ordnung und der Verbrechensverhütung, des Schutzes der Gesundheit und der Moral, des Schutzes des guten Rufes oder der Rechte anderer unentbehrlich sind, um die Verbreitung von vertraulichen Nachrichten zu verhindern oder das Ansehen und die Unparteilichkeit der Rechtsprechung zu gewährleisten.."</p>	
--	--	--	--



		<p>Art. 17, Verbot des Missbrauchs von Rechten - " Keine Bestimmung dieser Konvention darf dahin ausgelegt werden, dass sie für einen Staat, eine Gruppe oder eine Person das Recht begründet, eine Tätigkeit auszuüben oder eine Handlung zu begehen, die auf die Abschaffung der in der vorliegenden Konvention festgelegten Rechte und Freiheiten oder auf weitergehende Beschränkungen dieser Rechte und Freiheiten, als in der Konvention vorgesehen, hinzielt."</p>	
15 Minuten	5 Fallstudien	<p><u>Ziel:</u> Über Online-Hassrede nachdenken und diese erkennen</p> <p><u>Aufgabe:</u> Präsentieren Sie den Teilnehmer*innen die folgenden Fallstudien. Bitten Sie sie zu diskutieren, ob es sich um Hate-Speech-Episoden handelt oder nicht, indem Sie sie in die Kategorien "Ja", "Nein", "Weiß nicht" einordnen und ihre Antwort begründen. Sie können entweder einzeln oder in kleinen Gruppen (3-5 Teilnehmer*innen) arbeiten.</p> <p>Lesen Sie nach der Auswertung der Fälle gemeinsam die folgenden Definitionen von Hate Speech, konfrontieren Sie sie mit den gegebenen Antworten und diskutieren Sie die Ergebnisse.</p> <p>Tipp: Sie können drei Kartons mit den drei Kategorien ausdrucken, sie auf den Boden legen und die Teilnehmer bitten, sich für jeden vorgestellten Fall neben die ausgewählte Kategorie zu stellen.</p> <p>Fallstudien</p> <p>Fall 1: Ein Teenager (namens A.) lockt einen anderen Teenager (namens B.) in eine Falle und beginnt, sie zu schlagen, während ein Freund den Angriff filmt. A. stellt das Video auf YouTube ein und prahlt damit, dass sie B. besiegt hat.</p>	<p>Fälle und Definitionen (entweder auf Arbeitsblättern angegeben oder projiziert); Kartons mit Kategorien (optional)</p>

Fall 2: X. ist schockiert, dass in einem Online-Artikel das N-Wort ausgesprochen wird. Er will dies kritisieren und re-tweetet diesen Artikel auf Social Media und schreibt folgende einleitende Bemerkung: "Can you believe it? Wir schreiben das Jahr 2022 und sie benutzen immer noch dieses Wort: [N-Wort buchstabiert]."



Fall 3: Unter einem Artikel über ein Verbrechen, das von einer Person aus Afghanistan begangen wurde, postet eine Person dieses Meme:

Fall 4: In einer privaten Nachricht an eine Frau, die sich online zu gesellschaftlichen Themen äußert, heißt es: "Wann wirst du K.* endlich abschreiben? An dem Tag, an dem ich endlich höre, dass du tot bist, werde ich feiern, indem ich den ganzen Tag "ding dong, die Hexe ist tot" singe. So wie ich es getan habe, als ich hörte, dass K. sich umgebracht hat."

		<p>*K. ist eine Person, die Selbstmord begangen hat, nachdem sie monatelang online belästigt worden war.</p> <p>Fall 5: Jemand postet die Zahlen der Asylanträge des laufenden Jahres und benutzt den folgenden Beitrag, um sie zu umrahmen: "Schützt Europa! Die Invasoren kommen wieder".</p> <p>Definitionen von Hassrede</p> <p>Definition 1 - Europarat, Ministerkomitee, Empfehlung Nr. (97) 20</p> <p>"[...]Jegliche Ausdrucksformen, welche Rassenhass, Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus oder andere Formen von Hass, die auf Intoleranz gründen, propagieren, dazu anstiften, sie fördern oder rechtfertigen, einschließlich der Intoleranz, die sich in Form eines aggressiven Nationalismus und Ethnozentrismus, einer Diskriminierung und Feindseligkeit gegenüber Minderheiten, Einwanderern und der Einwanderung entstammenden Personen ausdrückt."</p> <p>Beachten Sie, dass "die Definition von Hassreden des Europarats 'alle Formen der Meinungsäußerung' umfasst, also nicht nur durch Sprache, sondern auch durch Bilder, Videos oder jegliche Form von Online-Aktivitäten. Cyberhate ist daher auch Hassrede".³</p> <p>Definition 2 – The United Nations Strategy and Plan of Action on Hate Speech...</p>	
--	--	--	--

³ Source: Keen, E., & Georgescu, M. (Eds.). (2020). Bookmarks. A manual for combating Online Hate Speech through human rights education (rev. ed.). Council of Europe, p. 148. Retrieved from: <https://rm.coe.int/bookmarksen2020-web2/16809e5789>

		<p>... defines hate speech as “[...] any kind of communication in speech, writing or behaviour, that attacks or uses pejorative or discriminatory language with reference to a person or a group on the basis of who they are, in other words, based on their religion, ethnicity, nationality, race, colour, descent, gender or other identity factor”.</p> <p>“Hate speech makes reference to real, purported or imputed ‘identity factors’ of an individual or a group in a broad sense: ‘religion, ethnicity, nationality, race, colour, descent, gender,’ but also any other characteristics conveying identity, such as language, economic or social origin, disability, health status, or sexual orientation, among many others. It’s important to note that hate speech can only be directed at individuals or groups of individuals; therefore, it does not include communication about entities such as States and their offices or symbols, public officials, nor religious leaders, or tenets of faith”.⁴</p> <p>Definition 3 – INACH-International Network Against Cyber Hate</p> <p>“Hate speech is intentional or unintentional public discriminatory and/or defamatory statement; intentional incitement to hatred and/or violence and/or segregation based on a person’s or a group’s real or perceived race, ethnicity, language, nationality, skin colour, religious beliefs or lack thereof, gender, gender identity, sex, sexual orientation, political beliefs, social status, birth, age, mental health, disability, disease”.⁵</p>	
--	--	---	--

⁴ Source: United Nations (n.d.). Hate Speech. Understanding hate speech. Retrieved from: <https://www.un.org/en/hate-speech/understanding-hate-speech/what-is-hate-speech>

⁵ Source: INACH. Bringing the Online in Line with Human Rights (n.d.). What is cyber hate and why do we want to counter it. Retrieved from <http://www.inach.net/cyber-hate-definitions>

Hate Out! Spiel			
20 Minuten	Spielen Wir: Hate Out!	<p><u>Ziel:</u> verschiedene Formen von OHS und Reaktionen auf OHS kennenlernen.</p> <p><u>Aufgabe:</u> Öffnen Sie das Spiel Hate Out! und projizieren Sie es an die Wand. Wählen Sie ein Szenario, das zu den Teilnehmer*innen und dem Thema passt, das Sie diskutieren wollen. Verteilen Sie zur Vorbereitung Karten von 1 bis 5 an jeden Teilnehmer*innen.</p> <p>Erklären Sie den Teilnehmer*innen das Spiel und beginnen Sie mit einem ausgewählten Szenario. Geben Sie den Teilnehmer*innen genügend Zeit, um sich mit dem Fall vertraut zu machen und die Gespräche zu lesen. Stellen Sie die verschiedenen Reaktionsmöglichkeiten auf der letzten Seite vor und bitten Sie die Teilnehmer*innen, eine Karte von 1-5 hochzuhalten, je nachdem, welche Reaktion sie wählen würden. Klicken Sie auf die Reaktion, die die meisten Teilnehmer*innen gewählt haben, um zu sehen, wie das Ergebnis und die Auswirkungen auf die Gemeinschaft sein werden. Sie können dies mit so vielen Szenarien wie gewünscht wiederholen. Besprechen Sie mit den Teilnehmer*innen, warum sie eine Reaktion gewählt haben und wie sie sich dabei gefühlt haben. Laden Sie sie dazu ein, das Spiel zu spielen und verschiedene Optionen auszuprobieren!</p> <p>Tipp: Nachdem sie sich für eine Antwort entschieden haben, können Sie mit ihnen auch verschiedene Strategien besprechen, um OHS entgegenzuwirken, z. B.: mit Fragen nachfragen/herausfordern; Bedürfnisse/Werte darlegen; neue Perspektiven hinzufügen; absichtlich übertreiben/irritieren/missverstehen; nach Gemeinsamkeiten suchen; Quellen hinterfragen; die Gefühle der anderen Person anerkennen.</p>	<p>Projektor, Karten (1-5) für jeden Teilnehmer*innen</p>



Debriefing, Closing, Wrapping up			
10 Minuten	Stärkung der Kanäle der sozialen Medien	<p><u>Ziel:</u> Nachbesprechung, Diskussion über Unterstützungsstrukturen und Stärkung des Publikums nach dem Spiel.</p> <p><u>Aufgabe:</u> Bilden Sie Gruppen von 3-4 Personen und fordern Sie sie auf, nach Aktivist*innen in den sozialen Medien zu suchen, die sich für die Bekämpfung von Gesundheits- und Sicherheitsrisiken engagieren. Bitten Sie sie dann zu erklären, warum sie sie ausgewählt haben und warum sie ihre Arbeit für relevant und wirkungsvoll halten.</p> <p><u>Tipp:</u> Diskutieren Sie die verfügbaren lokalen Unterstützungsstrukturen!</p>	Ein Gerät pro Gruppe zur Durchführung der Forschung (z. B. Smartphone, Tablet, Laptop)
10 Minuten	Gruppendiskussion	<p><u>Ziel:</u> Nachbesprechung und Diskussion über das Gelernte und die nächsten Handlungsschritte</p> <p><u>Aufgabe:</u> Diskutieren Sie die folgenden Fragen mit Ihrer Gruppe:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Was hat Ihnen an den Aktivitäten gefallen bzw. nicht gefallen? ○ Was haben Sie bei den Aktivitäten zum Thema Hate Speech und dem Spiel Hate Out gelernt? ○ Welche Aspekte von Hate Speech werden im Spiel "Hate Out" untersucht? ○ Wie kann diese Aktivität etwas verändern? ○ Was können wir gegen Online Hate Speech tun? Wie geht es weiter? 	
10 Minuten	Quiz	<p><u>Ziel:</u> Bewerten Sie, was durch die vorgeschlagenen Aktivitäten gelernt wurde.</p> <p><u>Aufgabe:</u> Präsentieren Sie ein Quiz (max. 10 Fragen) zum Thema "Hate Speech" auf der Grundlage der Aktivitäten, für die Sie sich entschieden haben, und der Szenarien des Spiels "Hate Out!", das Sie gespielt haben. Diskutieren Sie im Plenum über die gegebenen Antworten.</p>	Für das interaktive Quiz: Computer für die Präsentation und Beamer; Smartphones/Tablets

		<p><u>Tipp</u>: Sie können die Teilnehmer*innen entweder einzeln oder in kleinen Teams (2-3 Personen) spielen lassen. Um Ihre Aktivität noch interessanter zu gestalten, können Sie eine interaktive Plattform wie Kahoot! oder Mentimeter verwenden.</p>	<p>(mindestens 1 pro Spieler*in/Team)</p>
--	--	---	---



7. Wo kann ich mehr über Hate Speech und Online-Hate Speech erfahren?

Hassrede und Online Hassrede sind sehr breit gefächerte Themen, die aus vielen verschiedenen Blickwinkeln betrachtet werden können, auch in Abhängigkeit von der Zielgruppe, die davon betroffen ist. Wenn es darum geht, wirksam auf Online Hassrede zu reagieren, ist es wichtig, die Fakten zu kennen. Deshalb finden Sie hier eine Liste offener Ressourcen, um Ihr Wissen über die Makrothemen und Deklinationen von Hassreden zu vertiefen, auf die sich die Szenarien im Spiel Hate Out! beziehen.

24

Was ist Hassrede?	
E N	<ul style="list-style-type: none"> ○ Council of Europe: https://www.coe.int/en/web/freedom-expression/hate-speech ○ United Nations: https://www.un.org/en/hate-speech; Factsheet: https://www.un.org/sites/un2.un.org/files/notohate_fact_sheets_en.pdf ○ United Nations Hate Speech & the Consequences Explained What You Can Do to Prevent the Next Atrocity: https://www.youtube.com/watch?v=bQeoUQa3MiU ○ Facing Facts: https://www.facingfacts.eu/; YouTube channel: https://www.youtube.com/@facingfacts3196 ○ No Hate Ninja Project A story about Cats, Unicorns and Hate Speech: https://www.youtube.com/watch?v=8L69ARgV6KI
B G	<ul style="list-style-type: none"> ○ Positive Messengers library with reports on Hate Speech: https://positivemessengers.net/bg/%D0%B1%D0%B8%D0%B1%D0%BB%D0%B8%D0%BE%D1%82%D0%B5%D0%BA%D0%B0.html ○ Video: How to recognise Hate Speech: https://www.youtube.com/watch?v=rLrV2y-qvIw&t=2s
H R	<ul style="list-style-type: none"> ○ House of Human Rights Zagreb - How to recognize hate speech and react to it? https://www.kucaljudskihprava.hr/2018/11/28/kako-prepoznati-govor-mrznje-i-reagirati-na-njega/ ○ Split-Dalmatia Police - Reci NE govoru mržnje. https://splitsko-dalmatinska-policija.gov.hr/UserDocsImages/PU_SD/savjeti/Reci%20NE%20govoru%20mr%C5%BEnje.pdf ○ Vilović, G. (2011). Govor mržnje. Političke analize: tromjesečnik za hrvatsku i međunarodnu politiku, 2(6), 68-70. https://hrcak.srce.hr/file/259211

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Agency for Electronic Media Croatia - Media Regulatory Authorities and Hate Speech. https://www.aem.hr/wp-content/uploads/2019/01/AEM-Medijska-regulatorna-tijela-i-govor-mr%C5%BEnje.pdf ○ IUS-INFO - Govor mržnje na društvenim mrežama kroz sudoku praksu. https://www.iusinfo.hr/aktualno/u-sredistu/govor-mrznje-na-drustvenim-mrezama-kroz-sudsku-praksu-44756
D E	<ul style="list-style-type: none"> ○ Was ist Hass im Netz? https://www.schnellerkonter.at/ueberhass ○ Was ist Hass im Netz? https://www.saferinternet.at/fileadmin/categorized/Materialien/Flyer_Hass_im_Netz.pdf ○ https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/wp-content/uploads/2018/08/hatespeech-1.pdf
E L	<ul style="list-style-type: none"> ○ Αναγνωρίζοντας τη Ρητορική Μίσους https://saferinternet4kids.gr/wp-content/uploads/2021/05/HATE_SPEECH_EDUCATORS2.pdf ○ ΡΗΤΟΡΙΚΗ ΜΙΣΟΥΣ Εκπαίδευση για τα ανθρώπινα δικαιώματα κατά της ρητορικής μίσους, της μισαλλοδοξίας και των διακρίσεων https://actionaid.gr/sites/default/files/BET_pdf/BET-%CE%A1%CE%B7%CF%84%CE%BF%CF%81%CE%B9%CE%BA%CE%AE%20%CE%9C%CE%AF%CF%83%CE%BF%CF%85%CF%82.pdf ○ https://www.youtube.com/watch?v=aBzXZz4F0sg βίντεο του προγράμματος sophism ○ https://saferinternet4kids.gr/wp-content/uploads/2018/05/hate-speech-per-page.pdf pdf από saferinternet4kids. ○ https://sophism.media.uoa.gr/index.php/portal/174/?g1=gr&g2=portal&g3=174
I T	<ul style="list-style-type: none"> ○ Commissione Jo Cox – La piramide dell’odio in Italia: https://www.camera.it/application/xmanager/projects/leg17/attachments/shadow_primapagina/file_pdfs/000/007/099/Jo_Cox_Piramide_odio.pdf ○ Rete Nazionale per il Contrasto ai Discorsi e ai Fenomeni d’Odio: https://www.retecontroodio.org/ ○ VOX Diritti e la mappa dell’intolleranza: http://www.voxdiritti.it/ ○ Federico Faloppa su Treccani: https://www.treccani.it/magazine/lingua_italiana/speciali/Hate_speech/01_Faloppa.html ○ Manifesto della comunicazione non ostile: https://paroleostili.it/; materiali didattici: https://paroleostili.it/materiale-didattico/

	<ul style="list-style-type: none"> o Vera Gheno Dalla Parole Ostili alle Parole O_stili TEDxYouth@Bologna: https://www.youtube.com/watch?v=dMGtm94GgvA o Vera Gheno Il potere delle parole giuste TEDxMontebelluna: https://www.youtube.com/watch?v=BTZq2q_Cicg
R O	
Wie man auf Online-Hasrede reagiert und damit umgeht	
E N	<ul style="list-style-type: none"> o EU Code of Conduct on countering illegal Online Hate Speech: https://commission.europa.eu/strategy-and-policy/policies/justice-and-fundamental-rights/combating-discrimination/racism-and-xenophobia/eu-code-conduct-countering-illegal-hate-speech-online_en (EN + 22 more languages) o Council of Europe and No Hate Speech Movement Bookmarks – A manual for combating hate speech through human rights education: https://www.coe.int/en/web/no-hate-campaign/bookmarks-connexions (more resources in the Appendices; + 22 other languages including German, Greek, Italian and Romanian) o Council of Europe and No Hate Speech Movement We CAN! Taking action against hate speech through counter and alternative narratives: https://www.coe.int/en/web/no-hate-campaign/we-can-alternatives o Council of Europe Guide to Human Rights for Internet Users: https://www.coe.int/en/web/freedom-expression/guide-to-human-rights-for-internet-users (+ 15 other languages including Bulgarian, German, Greek and Italian). o UNESCO 5 ways to counter hate speech in the Media through Ethics and Self-regulation: https://en.unesco.org/5-ways-to-counter-hate-speech o 5 Ways to Deal with Online Hate Speech: https://www.youtube.com/watch?v=77j7Wfussrc
B G	<p>https://positivemessengers.net/bg/creative_bg.html</p> <p>https://gramoten.li/%d0%bd%d0%b0%d1%80%d1%8a%d1%87%d0%bd%d0%b8%d1%86%d0%b8/ - Resources for teachers, lesson plans, handbooks and toolkits</p>
H R	<ul style="list-style-type: none"> o Ombudsman of Croatia - Countering Online Threats and Hate-Speech: Our Common Responsibility https://www.ombudsman.hr/en/countering-online-threats-and-hate-speech-our-common-responsibility/ o Council of Europe - Additional Protocol to the Convention on Cybercrime, concerning the criminalisation of acts of a racist and xenophobic nature committed through computer systems. https://rm.coe.int/168008160f

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Centre for Peace Studies Zagreb - How to Recognize Hate Speech and React to it https://www.cms.hr/hr/suzbijanje-diskriminacije/kako-prepoznati-govor-mrznje-i-reagirati-na-njega
D E	<ul style="list-style-type: none"> ○ Reporting ZARA-Beratungsstelle #GegenHassimNetz https://zara.or.at/de/beratungsstellen Rat auf Draht (für Kinder und Jugendliche) www.rataufdraht.at Stopline (bei nationalsozialistischer Wiederbetätigung und sexuellen Missbrauchsdarstellungen Minderjähriger) www.stopline.at ○ Responding https://www.schnellerkonter.at/ https://www.saferinternet.at/fileadmin/categorized/Materialien/Aktiv_gegen_Hasspostings_Leitfaden.pdf
E L	<ul style="list-style-type: none"> ○ ΕΝΑ ΕΓΧΕΙΡΙΔΙΟ ΓΙΑ ΤΗΝ ΚΑΤΑΠΟΛΕΜΗΣΗ ΤΗΣ ΡΗΤΟΡΙΚΗΣ ΜΙΣΟΥΣ ΣΤΟ ΔΙΑΔΙΚΤΥΟ ΜΕΣΑ ΑΠΟ ΤΗΝ ΕΚΠΑΙΔΕΥΣΗ ΣΤΑ ΑΝΘΡΩΠΙΝΑ ΔΙΚΑΙΩΜΑΤΑ https://book.coe.int/en/human-rights-democratic-citizenship-and-interculturalism/6984-pdf-bookmarks-greek-version.html ○ Reporting https://www.safeline.gr/ ○ https://rvrn.org/el/ Δίκτυο καταγραφής περιστατικών ρατσιστικής βίας ○ https://www.synigoros.gr/el/category/synhgoros-toy-polith ο συνήγορος του πολίτη ○ Responding ○ https://sophism.media.uoa.gr/gr/education/confront-hate-speech/ ○ https://moj.gov.gr/wp-content/uploads/2022/08/GUIDE-LAST.pdf οδηγός για θύματα εγκλημάτων μίσους (περιλαμβάνει και την ρητορική μίσους) ○ 16806f9ac4 (coe.int) εγχειρίδιο του nohate στα ελληνικά
I T	<p>Amnesty International Contrasto all'Online Hate Speech: https://www.amnesty.it/campagne/contrasto-allhate-speech-online/</p>
R O	
Hassrede und Meinungsfreiheit	

E N	<ul style="list-style-type: none"> ○ United Nations Hate Speech versus Freedom of Speech: https://www.un.org/en/hate-speech/understanding-hate-speech/hate-speech-versus-freedom-of-speech#:~:text=%E2%80%9CAddressing%20hate%20speech%20does%20not,is%20prohibited%20under%20international%20law.%E2%80%9D ○ Reporters without borders (international non-profit NGO with the aim of safeguarding the right to freedom of information): https://rsf.org/en ○ Article 19 (international human rights association that promotes and defends freedom of expression and information): https://www.article19.org/; Facebook page: https://www.facebook.com/ARTICLE19org/ ○ Civics Academy What is freedom of expression and what is hate speech?: https://www.youtube.com/watch?v=BZBP8JZOLSU
B G	<ul style="list-style-type: none"> ○ Video How to report HS: https://www.youtube.com/watch?v=MsDkQM58204
H R	<ul style="list-style-type: none"> ○ Munivrana Vajda, M., & Šurina Marton, A. (2016). Gdje prestaju granice slobode izražavanja, a počinje govor mržnje? Analiza hrvatskog zakonodavstva i prakse u svjetlu europskih pravnih standarda. <i>Hrvatski ljetopis za kaznene znanosti i praksu</i>, 23(2), 435-467. https://hrcak.srce.hr/file/261534 ○ House of Human Rights Zagreb - Freedom of expression and hate speech in the digital environment. https://www.kucaljudskihprava.hr/2019/12/20/sloboda-izrazavanja-i-govor-mrznje-u-digitalnom-okruzenju/ ○ Medijska pismenost - Sloboda izražavanja i govor mržnje - gdje je granica? https://www.medijskapismenost.hr/sloboda-izrazavanja-i-govor-mrznje-gdje-je-granica/
D E	<ul style="list-style-type: none"> ○ 13 questions – Should social media be regulated more? (German with subtitles): https://www.youtube.com/watch?v=-OcuMBv4nk8 ○ Hate Speech and Fake News, Fragen und Antworten (Hate Speech und Fake News Fragen und Antworten (amadeu-antonio-stiftung.de))
E L	<ul style="list-style-type: none"> ○ ΕΝΑ ΕΓΧΕΙΡΙΔΙΟ ΓΙΑ ΤΗΝ ΚΑΤΑΠΟΛΕΜΗΣΗ ΤΗΣ ΡΗΤΟΡΙΚΗΣ ΜΙΣΟΥΣ ΣΤΟ ΔΙΑΔΙΚΤΥΟ ΜΕΣΑ ΑΠΟ ΤΗΝ ΕΚΠΑΙΔΕΥΣΗ ΣΤΑ ΑΝΘΡΩΠΙΝΑ ΔΙΚΑΙΩΜΑΤΑ https://book.coe.int/en/human-rights-democratic-citizenship-and-interculturalism/6984-pdf-bookmarks-greek-version.html ○ https://www.youtube.com/watch?v=FnYGwevy3mY&t=20s video Λέξεις του προγράμματος Sophism ○ #PSOFOS: Η Ρητορική του Μίσους στα Social Media SOCIETY UNCENSORED - YouTube η συζήτηση στο ίδρυμα Ωνάση για τη ρητορική μίσους και τα όρια της ελευθερίας του λόγου

	<ul style="list-style-type: none"> ○ https://www.researchgate.net/publication/335030294_Eleutheria_tou_logou_kai_retor_ike_tou_misous μικρό άρθρο στο περιοδικό Σύγχρονα Θέματα
I T	<ul style="list-style-type: none"> ○ Amnesty International Discorso d'odio - No hate speech: https://www.youtube.com/watch?v=yT9MjxOVWE4 ○ VOX Hate speech, dignità e libertà di espressione: il "braccio di ferro" tra Stati e giganti del web: http://www.voxdiritti.it/hate-speech-dignita-e-liberta-di-espressione-il-braccio-di-ferro-tra-stati-e-giganti-del-web/
R O	
Hassrede aufgrund von ethnischer Zugehörigkeit, Nationalität, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung, körperlichen Merkmalen und anderen persönlichen Aspekten	
E N	<ul style="list-style-type: none"> ○ ECRI (European Commission against Racism and Intolerance): https://www.coe.int/en/web/european-commission-against-racism-and-intolerance ○ Racism, intolerance, hate speech: a compilation of relevant texts adopted by the Parliamentary Assembly of the Council of Europe: https://assembly.coe.int/LifeRay/EGA/NoHate/RacismIntoleranceHateSpeech-EN.pdf ○ Council of Europe, seminar on sexist hate speech: https://rm.coe.int/16806cac1f ○ ILGA Europe (International Lesbian and Gay Association): https://www.ilga-europe.org/ ○ Article 19 Responding to Hate Speech against LGBTI people (policy paper): https://www.ilga-europe.org/sites/default/files/responding_to_hate_speech_against_lgbti_people.pdf ○ Living without shame: How we can empower ourselves Whitney Thore TEDxGreensboro: https://www.youtube.com/watch?v=aaXBYcfVYZM (EN with sub) ○ Everyday Lookism: https://www.everydaylookism.com/ ○ No Hate Speech Network: https://www.facebook.com/nohatespeechnetwork
B G	<ul style="list-style-type: none"> ○ https://www.sofia-da.eu/images/resources/D2.2_Report-mapping_SDA_F_BG.pdf
H R	<ul style="list-style-type: none"> ○ Article 20 of the International Covenant on Civil and Political Rights - Incitement to violence or hatred https://pravamanjina.gov.hr/UserDocsImages/arhiva/pdf/medjunarodni/medjunarodni_pakt_o_gradjanskim_i_politickim_pravima.pdf ○ Article 325 of the Criminal Code of Croatia - Public incitement to violence and hatred https://www.zakon.hr/z/98/Kazneni-zakon ○ Article 14 of the Electronic Media Act of Croatia https://narodne-novine.nn.hr/clanci/sluzbeni/2021_10_111_1942.html

D E	<ul style="list-style-type: none"> ○ Hate is Random - No Hate Speech ://www.youtube.com/watch?v=_mZGjCU12Fg&list=PLd-kpD2Bvamp4u0glOZcaFiem8nbfZHgR
E L	<ul style="list-style-type: none"> ○ Καταπολέμηση του ομοφοβικού και τρανσφοβικού εκφοβισμού στα σχολεία https://www.pi.ac.cy/pi/files/epimorfosi/antiratsistiki/HOMBAT_GUIDE.pdf ○ Αρχή – Pharm Project (usal.es) ○ Γιατί η γλώσσα που χρησιμοποιούμε για τους πρόσφυγες έχει σημασία Διεθνής Αμνηστία - Ελληνικό Τμήμα (amnesty.gr) ○ 1680a818a0 (coe.int) τελευταία έκθεση ECRI για την Ελλάδα
I T	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ufficio Nazionale Antidiscriminazioni Razziali (UNAR): https://www.unar.it/portale/home ○ Associazione Carta di Roma: https://www.cartadiroma.org/?_gl=1%2A96xqxu%2A_up%2AMQ..%2A_ga%2AMTgyODgxNjlyOC4xNjk1MTE1MTk1%2A_ga_JWT7JLRE91%2AMTY5NTE5NC4xLjEuMTY5NTE5NTlyMS4wLjAuMA ○ Amnesty International Barometro dell'odio – sessismo da tastiera: https://www.amnesty.it/barometro-dellodio-sessismo-da-tastiera/#ricerca ○ No Hate Speech Movement Italia: https://www.instagram.com/nohatespeechit/
R O	<ul style="list-style-type: none"> ○ United Nations Romania: Pushing back at anti-Roma hate speech - Say #NoToHate: https://media.un.org/en/asset/k1q/k1qh5u9nr9 (EN/RO with EN sub) ○ No Hate Speech Romania: https://www.facebook.com/nohatespeechro/

8. Weiterführende Materialien

Nicht alles muss von Grund auf neu gemacht werden! Hier finden Sie eine Liste mit weiteren Informationen und Schulungsressourcen, die Sie entweder sofort verwenden oder je nach Kontext, Art der Zielgruppe und der geplanten Schulung/Veranstaltung leicht anpassen können.

Manifesto zu Medien und Migration - Zusammenfassung	
Beschreibung	Manifest zur Migration und ihrer Darstellung in den Medien mit Empfehlungen
Art der Ressource	Dokument
Link	https://mediaforinclusion.eu/wp-content/uploads/2021/11/speak-up-manifesto-executive-summary-final-2.pdf
Quelle	Speak Up! project
Sprachen	EN
Introduction to Media Literacy Guidelines	
Beschreibung	Leitfaden mit Workshop-Ressourcen und Agenda zur Medien- und Informationskompetenz (MIL).
Art der Ressource	Leitlinien
Link	https://mediaforinclusion.eu/wp-content/uploads/2020/11/speak-up-guidelines-3-introduction-to-mil-2020-karpos.pdf
Quelle	Speak Up! project
Sprachen	EN
Curriculum for a Trainer's training in Media and Information Literacy – MIL role and expressive value for Human Rights	
Beschreibung	Lehrplanvorschlag für Erzieher*innen, Lehrer*innen und Bibliothekar*innen, die mit Erwachsenen arbeiten. Es soll ein umfassender Leitfaden für die Strukturierung eines 15- bis 24-stündigen Kurses über Medien und ihre Rolle sein, mit einem praktischen Ansatz, der für ein breites Fachpublikum anwendbar ist.
Art der Ressource	Handbuch
Link	https://mediaforinclusion.eu/the-project/curriculum-for-teaching-mil/
Quelle	Team Up! - Media for adult education project
Sprachen	EN, FR, IT, EL, PT

Media and Information Literacy Toolkit	
Beschreibung	Sammlung von 29 MIL-Tools, die in 5 verschiedene Kategorien unterteilt sind (Medienproduktion, gefälschte Nachrichten/Desinformation, kritisches MIL-Denken, Hassreden, Diskriminierung und Stereotypen sowie Sicherheit im Internet, Datenschutz und Ethik) und verschiedene Formate umfassen (Spiele, Handbücher, Webseiten usw.).
Art der Ressource	Toolkit (in Verbindung mit dem Team Up! Curriculum)
Link	https://mediaforinclusion.eu/the-project/media-and-information-literacy-mil-toolkit/
Quelle	Team Up! - Media for adult education project
Sprachen	EN, FR, IT, EL, PT
Good practices manual for MIL Trainings	
Beschreibung	Eine Sammlung bewährter Praktiken, die Folgendes unterstützen soll: eine Handvoll von MIL-Schlüsselkompetenzen mit Einführungen und Hauptkonzepten zu jedem Thema; ausgewählte und empfohlene MIL-Tools, einschließlich Beschreibungen einiger bewährter Praktiken; praktische Hinweise und Anleitungen für die Durchführung von MIL-Sitzungen, die in einen Workshop oder ein Gemeindetreffen integriert sind.
Art der Ressource	Leitlinien (zur Verwendung mit dem Team Up! Toolkit und dem Lehrplan)
Link	https://mediaforinclusion.eu/the-project/good-practices-for-mil-trainings/
Quelle	Team Up! - Media for adult education project
Sprachen	EN, FR, IT, EL, PT
IN-EDU Library	
Beschreibung	Schulungsressourcen zu verschiedenen Themen (besonders empfohlen: Informationsstörungen (Fake News, Verschwörungen, Gerüchte, Radikalisierung); soziale Medien (E-Präsenz, E-Ruf); Stereotypen und Hassreden; Meinungsfreiheit, Demokratie und Menschenrechte); Expertenecke mit Videos über Hassreden, Informationsstörungen und soziale Eingliederung und "Pills on MIL" (kurze Videos über MIL).
Art der Ressource	Handbuch; informative Videos
Link	https://in-eduproject.eu/library.html

Quelle	IN-EDU - INclusive communities through Media literacy & Critical Thinking EDUcation project
Sprachen	BG, EN, FR, HR, IT, SI,
Positive Messengers library	
Beschreibung	Schulungskit zur Bekämpfung von Arbeitsschutz, Bericht über Arbeitsschutz, vergleichender Bericht über den rechtlichen Rahmen und Analyse des Inhalts von Arbeitsschutzmedien in einigen nationalen Kontexten (Bulgarien, Kroatien, Tschechische Republik, Griechenland, Rumänien, Vereinigtes Königreich, Italien); zusätzliche Materialien wie: Gesetze, Verordnungen und Richtlinien, positive Methoden, Berichte der Europäischen Kommission.
Art der Ressource	Handbuch; Bericht; Links
Link	https://positivemessengers.net/en/library.html
Quelle	Positive Messengers to counter Online Hate Speech project
Sprachen	BG, CS, EL, EN, HR, IT, RO
AMeLiE Policy Guidelines	
Beschreibung	Leitlinien für die Übertragung der Methodik des AMeLiE-Projekts auf andere Kontexte, d. h. die Nutzung von IKT-Tools für soziale Netzwerke mit Peer-Learning- und Crowdsourcing-Techniken, um Schulgemeinschaften darin zu schulen, wie sie mit Hassreden im Internet umgehen können.
Art der Ressource	Leitlinien
Link	https://www.amelioproject.eu/results/
Quelle	AMeLiE project
Sprachen	DE, EL, EN, IT, RO
AMeLiE Platform (course and network)	
Beschreibung	Plattform, die für alle Schulen und Bildungsgemeinschaften im AMeLiE-Netzwerk zugänglich ist, mit nützlichen Inhalten zum Thema Online-Hassreden, der Möglichkeit, Fälle zu diskutieren und Bottom-up-Initiativen durchzuführen.
Art der Ressource	Leitlinien
Link	https://platform.amelioproject.eu/
Quelle	AMeLiE project
Sprachen	DE, EL, EN, IT, RO

Hatebusters Manual	
Beschreibung	Detailliertes Handbuch zur Bekämpfung von Hassreden und Cybermobbing
Art der Ressource	Handbuch
Link	https://hatebusters.erasmus.site/wp-content/uploads/2021/07/Hatebusters_Guide_2021_Final_english_Version.pdf
Quelle	Hatebusters project
Sprachen	DA, DE, EL, EN, IT, PL
Silence Hate Manual	
Beschreibung	Ausführliches Handbuch für Pädagog*innen
Art der Ressource	Handbuch
Link	EL: https://silencehate.cospe.org/wp-content/uploads/2019/11/SH_Manual_compressed-1.pdf ; EN: https://silencehate.cospe.org/materials/ ; IT: https://www.silencehate.it/category/materiali-scaricabili/
Quelle	Silence Hate project
Sprachen	EL, EN, IT